

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

Ausschuss für Ordnung,
Feuerwehr, Umwelt, Seen und
Tourismus

Schkopau, 10.02.2017

Sitzung am: 07.02.2017

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:43 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur öffentlichen Niederschrift und Feststellung der öffentlichen Niederschrift der 9. Sitzung vom 26.10.2016
- TOP 5. Information über das Projekt, Toilettenhäuschen in Burgliebenau
- TOP 6. Information über den Stand der Ausschreibung zur Beschaffung von Einsatzfahrzeugen der FF
- TOP 7. Information und Diskussion zur Problematik, Umgang und Maßnahmen zur Eindämmung der Population von herrenlosen Katzen und Katern an Brennpunkten
- TOP 8. Informationen der Verwaltung
- TOP 9. Anfragen und Anregungen

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der anwesenden Mitglieder des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus**

Herr Gasch als heutiger Sitzungsleiter eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung. Die Ausschussmitglieder bekunden, dass die ordnungsgemäße Einberufung erfolgt ist. Ortsbürgermeister Wolfgang Specking hat keine Einladung und keine Unterlagen zur Sitzung erhalten. Von 7 Ausschussmitgliedern sind 5 anwesend. Herr Gasch vertritt als Sitzungsleiter den Ausschuss-Vorsitzenden Herrn Pomian, Herr Wanzek ist stellvertretend für Herrn Meyer in der heutigen Ausschuss-Sitzung anwesend.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Nach vorliegender Tagesordnung wird verfahren.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Die um 18:35 Uhr eröffnete Einwohnerfragestunde entfällt. Die anwesenden Einwohner haben keine Fragen.

TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur öffentlichen Niederschrift und Feststellung der öffentlichen Niederschrift der 9. Sitzung vom 26.10.2016

Frau Mohr merkt an, dass es in Korbetha Kriegsgräber gibt, wofür die Gemeinde vom Land für die Kriegsgräberfürsorge Mittel erhält. Ein Denkmal/Gedenkstein wird nicht den Kriegsgräbern zugeordnet. Sie möchte wissen, wofür die Mittel ausgegeben werden und bittet darum, die Mittel für den gesamten Kriegsgräberfriedhof zu verwenden.

Herr Gasch merkt an, dass es im Textteil in TOP 4 „... Niederschrift der 8. (nicht 9.) Sitzung“ heißen muss.

Das Protokoll wird mehrheitlich bestätigt.

TOP 5. Information über das Projekt Toilettenhäuschen in Burgliebenau

Herr Schneider führt anhand einer Präsentation aus:

Das Bauvorhaben „Bau eines barrierefreien Toilettenhauses in Systembauweise mit abflussloser Sammelgrube“ für den Standort am See im OT Burgliebenau wurde als LEADER-Projekt der Montanregion Sachsen-Anhalt einer Firma in Hohenmölsen zur Vorabprüfung der Förderfähigkeit übergeben. Ist das Projekt förderfähig, werden die Unterlagen im März von dieser Firma bei der Fördermittelstelle eingereicht.

In der Gesamtsumme von 90 T€ sind ca. 15 T€ für vorbereitende Arbeiten wie Planung, Sammelgrube, Fundament, Genehmigungen enthalten. Die Förderung über LEADER würde 72 T€ betragen, der Eigenanteil der Gemeinde liegt bei 18 T€.

Geplant ist ein Toilettenhaus mit Herren- und Damentoilette, welche gleichzeitig behindertengerecht/barrierefrei ausgestattet werden soll. Das Haus soll am Schnittpunkt Festwiese/ Parkplatz aufgestellt werden und könnte gleichzeitig bei Veranstaltungen auf der Festwiese genutzt werden.

Herr Haufe führt aus:

Der Strand in Burgliebenau ist gut erreichbar und deshalb auch stark frequentiert. Es gab immer wieder Beschwerden, dass die Notdurft in der Landschaft durchgeführt wird. Ein Toilettenhaus soll Abhilfe schaffen. Wie sich Folgekosten entwickeln (Reinigung, Entsorgung usw.), kann erst eingeschätzt werden, wenn man weiß, wie es angenommen wird. Gespräche mit der HWS hinsichtlich eines Wasseranschlusses und des Preises dafür laufen noch. Ein Elektroanschluss könnte eventuell über die nahe gelegene Festwiese erfolgen.

Die Präsentation ist in Teilen als Anlage dem Protokoll beigelegt.

TOP 6. Information über den Stand der Ausschreibung zur Beschaffung von Einsatzfahrzeugen der FF

Herr Schneider führt aus:

Am 23.12.2016 wurde die Vergabe von 3 Fahrzeugen online gestellt:

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

- Löschfahrzeug MLF für Wallendorf
- Einsatzleitwagen ELW
- MTW für Schkopau

Für den MLF wurde 1 Angebot abgegeben (30 T€ mehr als geplant), für das Einsatzfahrzeug ist kein Angebot eingegangen und für den MTW sind 3 Angebote zwischen 60 und 75 T€ eingegangen (geplant 40-50 T€).

Die Ausschreibung wurde nicht in einzelne Lose geteilt. Es wurden Liefertermine vorgegeben und mit Vertragsstrafen gedroht. Das war eventuell falsch. Auch der Zeitpunkt war unglücklich gewählt. Man hat sich entschlossen, diese Ausschreibung zu stoppen und 2 Fahrzeuge erneut, diesmal beschränkt, auszuschreiben.

Herr Haufe zeigt sich zur Beschaffung von MTW und ELW optimistisch.

TOP 7. Information und Diskussion zur Problematik, Umgang und Maßnahmen zur Eindämmung der Population von herrenlosen Katzen und Katern an Brennpunkten

Herr Schmidt führt aus:

Brennpunkte der ausufernden Population von herrenlosen Katzen sind die Karl-Witte-Straße und die Mühlenstraße in Lochau.

In der Mühlenstraße leben geschätzt 40 herrenlose Katzen, die von Anwohnern zum Teil gefüttert werden. In der Witte-Straße betrachtet ein älterer Herr die vielen Katzen als „seine Kinder“ und hat extra in seine Haustür eine Katzenklappe eingebaut. Eine engagierte Tierschützerin ist der Meinung, dass die Gemeinde und der Landkreis zu wenig bzw. nichts unternehmen. Die rechtlichen Möglichkeiten der Gemeinde sind jedoch beschränkt.

Das Ordnungsamt ist auf die Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Bad Dürrenberg aufmerksam geworden. Dort heißt es in § 6, Abs. 6:

„Katzenhalter, die ihrer Katze Zugang ins Freie gewähren, haben diese zuvor von einem Tierarzt kastrieren zu lassen. Dies gilt nicht für weniger als 5 Wochen alte Katzen. Als Katzenhalter im vorstehenden Sinne gilt auch, wer freilaufenden Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt. Im Zuge der Kastration ist die Katze in geeigneter Weise (Transponderchip oder Tätowierung) kennzeichnen zu lassen.“

Das Ordnungsamt will demnächst Kontakt mit Bad Dürrenberg aufnehmen, um zu ergründen, wie die Stadt den Paragraphen umsetzt und welche Resultate zu verzeichnen sind.

Frau Mohr und Herr Specking berichten, dass in den Ortsteilen Hohenweiden und Korbetha auch vermehrt herrenlose Katzen in Erscheinung treten. Herr Specking verweist auf das Problem der Tierfütterung. Dadurch gibt es immer mehr Waschbären und Minke. Vögel dagegen werden immer weniger.

Herr Wilhelm meint, dass man evtl. über den Ansatz der von streunenden Katzen ausgehenden Gefahren einen Weg findet, dagegen vorzugehen.

TOP 8. Informationen der Verwaltung

Herr Schmidt informiert:

In der Zeit vom 06.03.2017 bis 31.12.2017 wird die Straße von Ermlitz nach Schkeuditz voll gesperrt.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

Die offizielle Umleitung erfolgt über die B 6. Hinter der Ortseinfahrt Rübsen ist eine Wendeschleife für den Bus eingerichtet.

Von Anfang April bis ca. Mitte Mai ist der Fürstendamm auf der Strecke Burgliebenau-Merseburg gesperrt. Die Hauptumleitung erfolgt über Ammendorf. Eine inoffizielle Umleitung nach Merseburg bzw. Günthersdorf kann man über Lössen fahren.

Herr Wilhelm gibt zu bedenken, dass durch die Umleitung über Lössen der Verkehr zunimmt und die Straßen leiden.

TOP 9. Anfragen und Anregungen

Herr Specking informiert in Bezugnahme auf das Thema Radwege in der MZ, dass im Bereich der Saale bei Hohenweiden mal ein Zaun gestanden hat, der zwischenzeitlich nicht mehr vorhanden ist. Er warnt davor, dass jemand mit dem Rad von dem dortigen Weg (kein ausgebauter Radweg) abrutscht.

Herr Haufe informiert über die Ergänzungswahl in Burgliebenau. Die Wahlbeteiligung lag bei 65 %. Der Wahlausschuss hat 2 Tage nach der Wahl getagt. Der Gemeinderat wird am 21.02.2017 die Gültigkeit der Wahl feststellen. Am 24.02.2017 um 16:30 Uhr findet die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates statt. Am 28.03.2017 werden der Ortsbürgermeister und sein Stellvertreter formell durch den Gemeinderat bestätigt.

Auf Nachfrage äußert Herr Haufe, dass hinsichtlich des neuen Brandschutzgesetzes Sachsen-Anhalt, dessen 1. Lesung im Landtag ansteht, sich auch für die Gemeinde Fragen und Aufgaben ergeben, die über die nächsten 3 Jahre der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes und der Risikoanalyse hinausgehen.

So entwickelt sich z.B. die FFW Raßnitz demografisch sehr gut, der Zuwachs in den Einsatzabteilungen der Gemeinde insgesamt ist positiv, jedoch bereitet der Zuwachs in einzelnen Ortswehren Probleme. Aufgaben können nur zusammen gelöst werden. Ausrüstungen einzelner Wehren müssen aufeinander abgestimmt werden. Es gilt, für die nächsten 5-8 Jahre vorzudenken.

Herr Gasch bittet zum wiederholten Male darum, dass man in Mandatos ohne Anstrengung und umlautgerecht alle Texte lesen kann. Die Bitte wurde bereits in verschiedenen Gremien von verschiedenen Mandatsträgern geäußert.

Herr Gasch beendet um 19:43 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Mit der Sitzungsleitung beauftragt:


Andreas Gasch
Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses


Martina Thomas
Protokollantin

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

ANLAGE

Bauvorhaben:

Bau eines barrierefreien Toilettenhauses in Systembauweise mit abflussloser Sammelgrube



Bauherr:

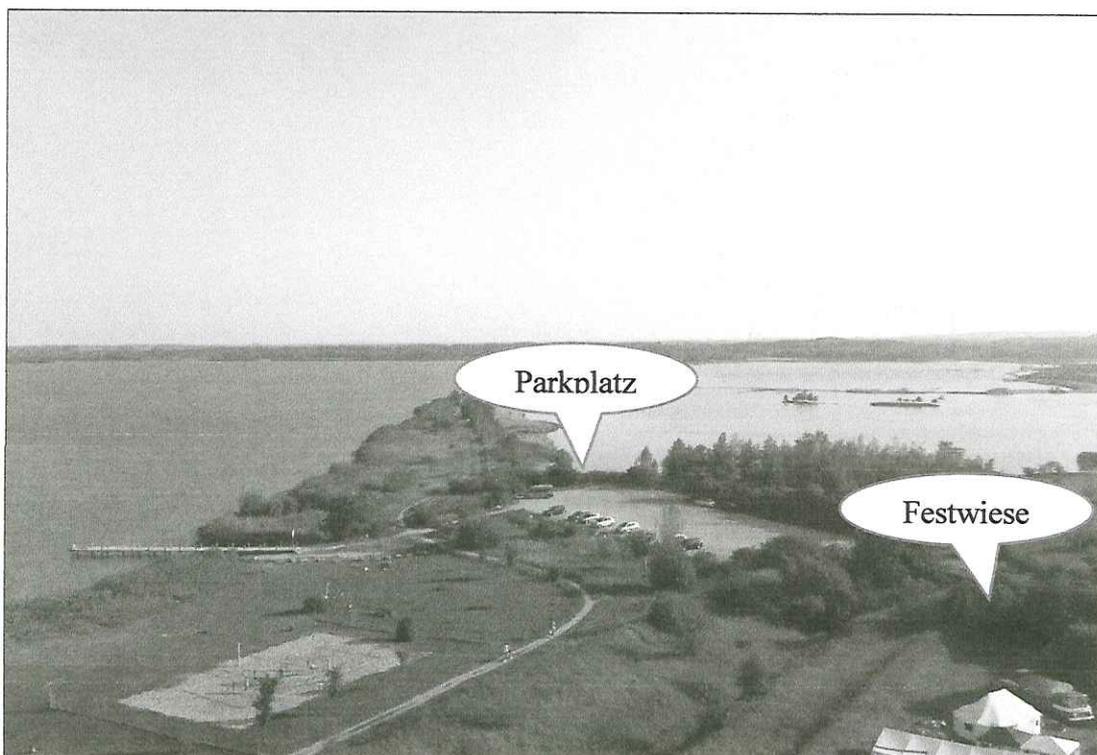
Gemeinde Schkopau
Schulstraße 18
06258 Schkopau

Voraussichtliche Baukosten:

ca. 90.000,- Euro

- davon Kosten für die Lieferung und das Aufstellen: **ca. 75.000,- Euro**
- davon Kosten für vorbereitende Arbeiten: **ca. 15.000,- Euro** (Planung, Sammelgrube, Fundament, Genehmigungen)

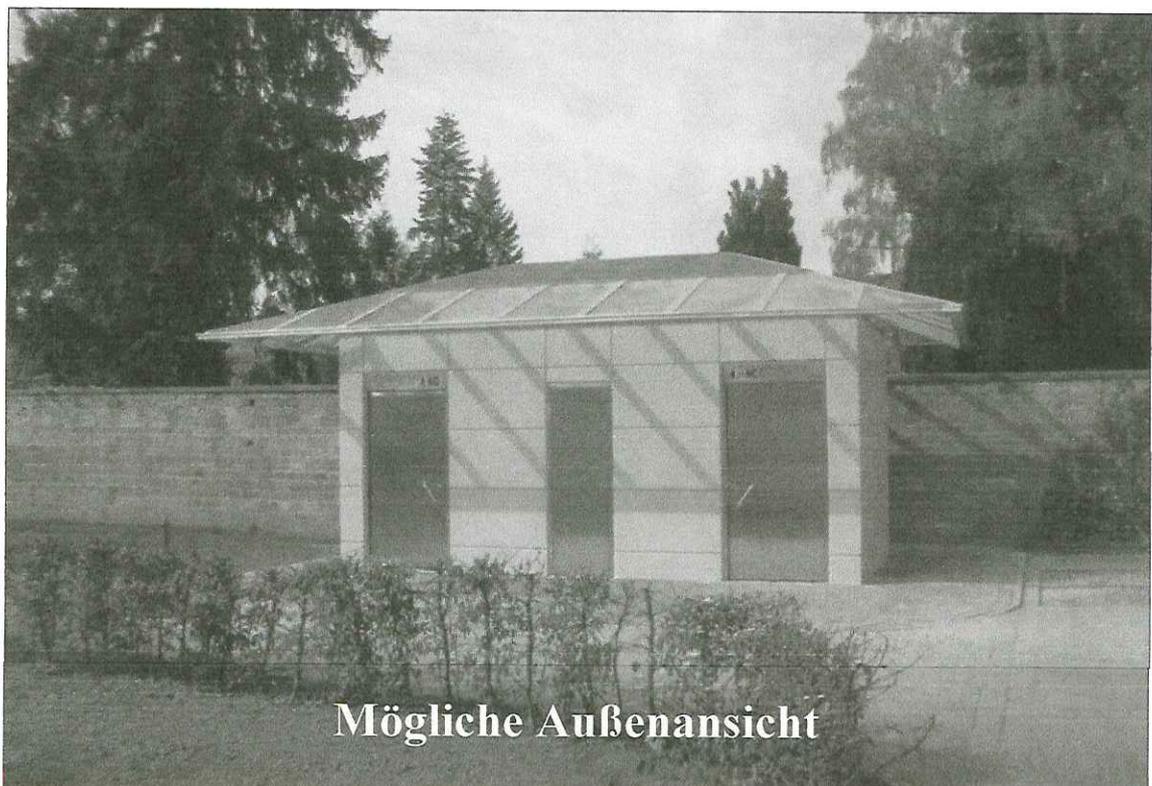
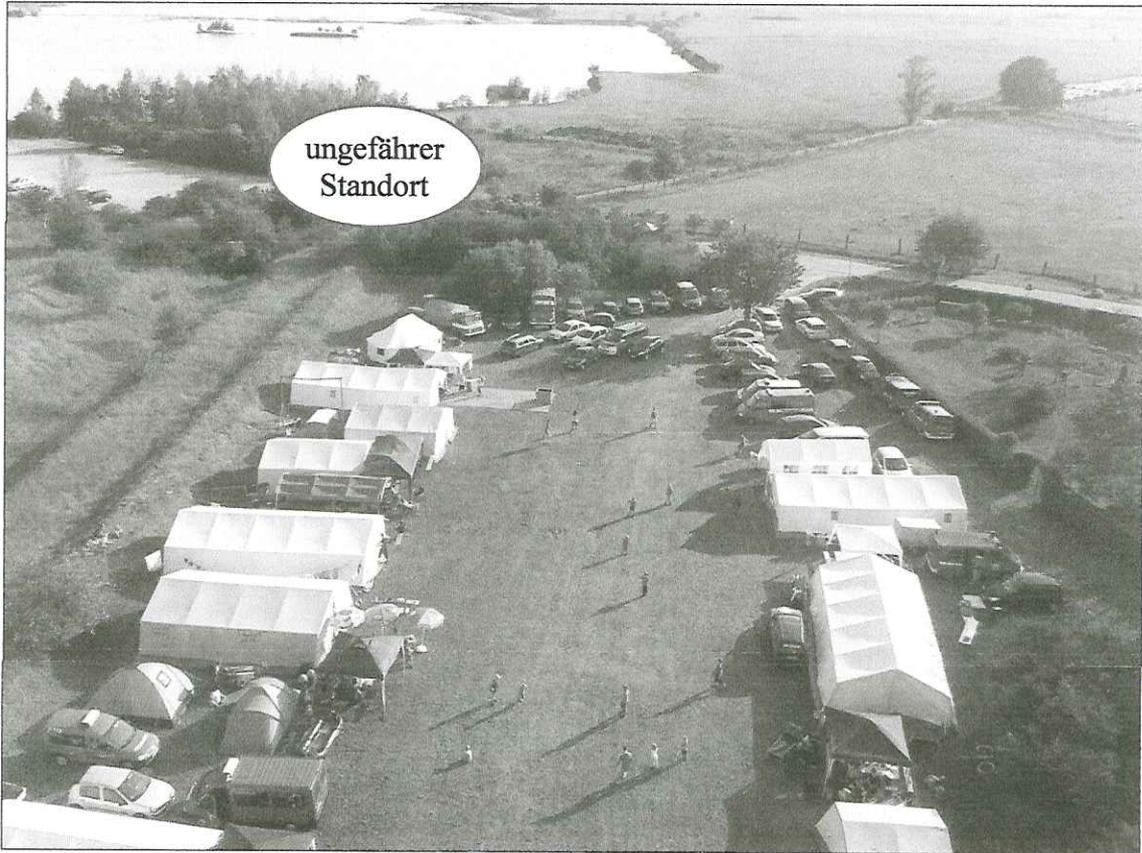
- davon Förderungen über LEADER: **ca. 72.000,- Euro**
- davon Eigenmittel: **ca. 18.000,- Euro**



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

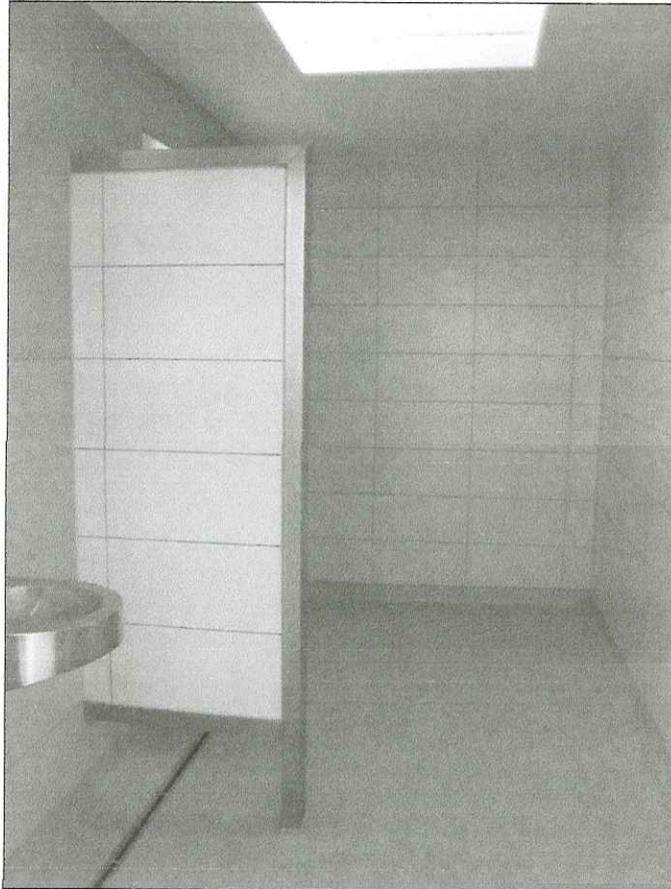
ANLAGE



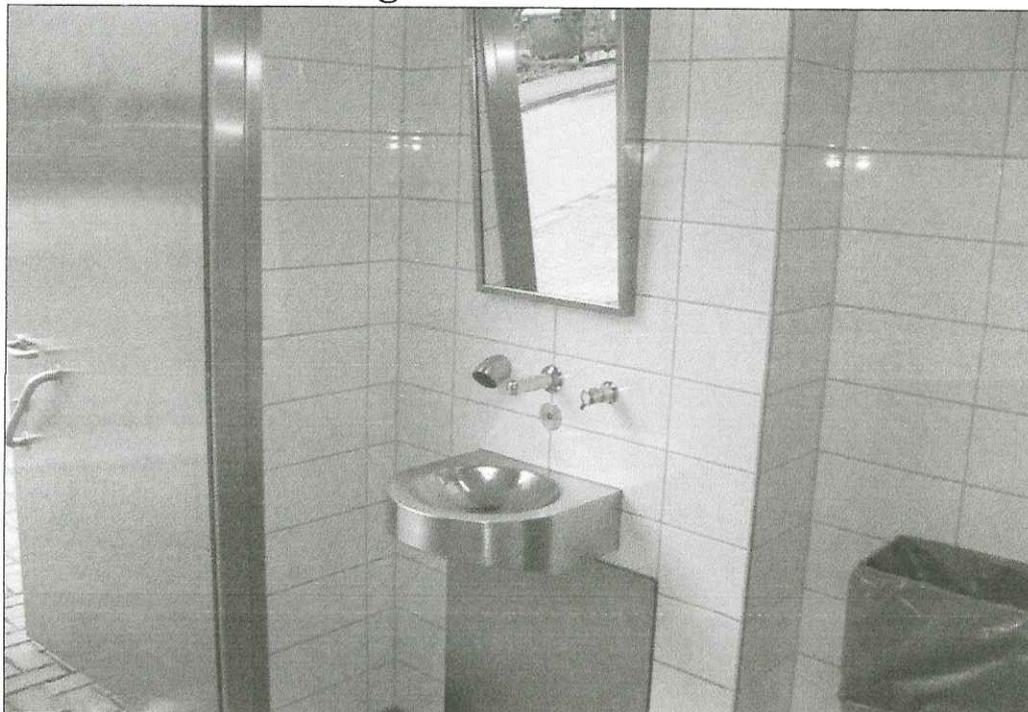
NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

ANLAGE



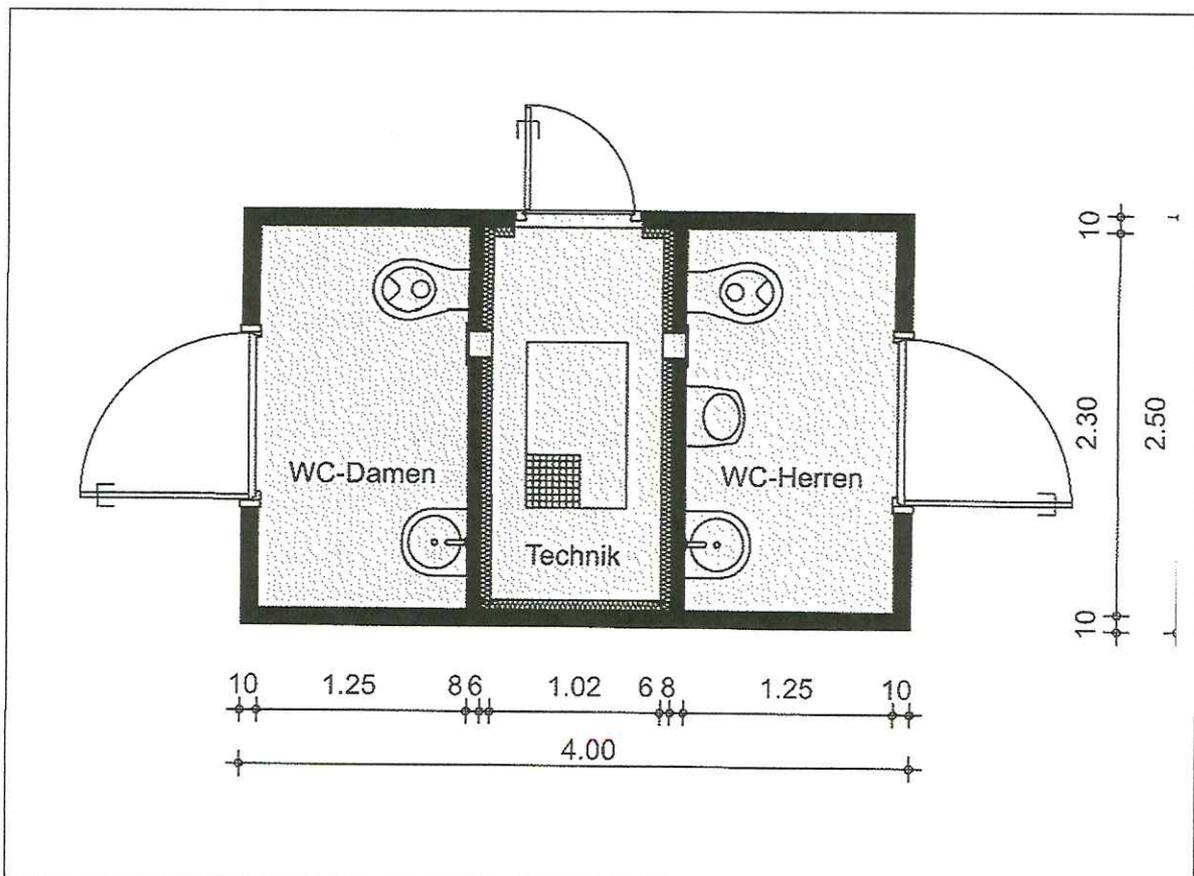
Mögliche Innenansicht



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017

ANLAGE



**Niederschrift
über die 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und
Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017**

Anlage 2 Anwesenheitsliste

Name	Unterschrift
Vorsitz	<i>i. V. Gasch</i>
Hans-Joachim Pomian	CDU / FWG / FDP / KTV <i>entschuldigt</i>
Mitglied	<i>Masch</i>
Gerd Knaak	CDU / FWG / FDP / KTV
Gert Lehmann	DIE LINKE / GRÜNE
Erich Meyer	SPD
Bernhard Riesner	CDU / FWG / FDP / KTV
Ines Seeger	SPD
Steffen Wilhelm	CDU
sachkundiger Einwohner	<i>entschuldigt i. V. P. Wanzek</i>
Torsten Balzer	<i>Seeger</i>
Uwe Dannowski	<i>Sch. H.</i>
Karola Ducksch	<i>B.</i>
Jens Schmidt	CDU
Ortsbürgermeister	
Dana Ewald	Freie Wählergemeinschaft Schkopau
Andreas Gasch	CDU / FWG / FDP / KTV
Ingo Hermann	CDU / FWG / FDP / KTV
Elke Mohr	SPD
Sabine Pippel	CDU / FWG / FDP / KTV
Günter Sachse	SPD
Wolfgang Specking	parteilos
	<i>entschuldigt</i>
	<i>entschuldigt siehe H.-J. Pomian</i>
	<i>Gasch</i>
	<i>Mohr</i>
	<i>Pippel</i>
	<i>entschuldigt</i>
	<i>Specking</i>

**Niederschrift
über die 10. Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Feuerwehr, Umwelt, Seen und
Tourismus der Gemeinde Schkopau am 07.02.2017**

Anlage 2 Anwesenheitsliste

Edith Uhlmann CDU / FWG / FDP / KTV



Patrick Wanzek SPD

Unterrollen 7: siehe E. Meyer

Bürgermeister

Andrej Haufe CDU



Amtsleiter

Wolfgang Schmidt



Martina Spaller

Matthias Weiß

stellvertretender Amtsleiter

Cornelia Jahnke

Protokollant

Martina Thomas



Schneider, Tino

